

Pressemitteilung

Grünbeck mit neuer Niederlassung in China

Der bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer war bei der Eröffnung dabei

Immer wieder ist Skepsis zu spüren, wenn Unternehmen eine Geschäftsbeziehung mit China anstreben. Diese Zweifel hat die Höchststädter Wasseraufbereitungsfirma Grünbeck nach intensiver Prüfung aus dem Weg geräumt und im Mai 2017 eine Niederlassung im chinesischen Sino-German Ecopark Qingdao eröffnet. Zuvor war Grünbeck einige Jahre über einen Partner in China tätig.

Entscheidend für die Gründung der Niederlassung, die unter dem Namen Qingdao Grünbeck Watertreatment Equipment Co. Ltd. firmiert, ist die hohe Aufmerksamkeit der Chinesen an ökologischen Gesichtspunkten und gesunder Lebensweise. Dieses Bewusstsein schließt vor allem auch die Qualität des Wassers mit ein. Laut Armin Schütz, dem Geschäftsführer von Grünbeck China, sollte es in naher Zukunft lauten: „Chinesisches Wasser, das mit deutscher Technologie aufbereitet wird, entspricht deutscher Trinkwasserqualität“.

„Nachhaltiges Wachstum, dauerhafte Beziehungen zu Geschäftspartnern und eine gesunde Entwicklung von Märkten und Standorten – auf all dies legt Grünbeck im Rahmen der Internationalisierung großen Wert“, so Grünbeck-Geschäftsführer Dr. Günter Stoll.

Aktuell Messebeteiligung in Shanghai

Vom 7. bis 9. Juni 2017 präsentiert Grünbeck auf der Messe „Aquatech China“ – Internationale Fachmesse für Wassermanagement – unter anderem seine neuesten Produkte im Bereich Enthärtung, Hygiene und Heizungsschutz.

Anspruch von Grünbeck ist es, dass Menschen weltweit hygienisch einwandfreies Wasser zur Verfügung steht. Mit Know-how, Produkten und Kommunikation setzen wir als Wasseraufbereitungsspezialist alles daran, dieses Recht umzusetzen und langfristig zu erhalten. Unser Leitspruch lautet folgerichtig: „Wir verstehen Wasser.“ In diesem Sinn entwickeln die Grünbeck-Teams couragiert ein innovatives Angebot zur Wasseraufbereitung, das Haushalte, Gewerbe und Industrie mit qualitativ exzellentem Wasser versorgt. In der Grünbeck-Firmengruppe arbeiten 800 Experten, die ihr Wasserwissen teilen wollen. Sie sprechen mit den Kunden, um deren Bedürfnisse klar zu verstehen. Als Ergebnis steht ein kontinuierlich steigender Umsatz von derzeit jährlich rund 140 Millionen Euro.



Der bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer enthüllt anlässlich der Eröffnungszeremonie gemeinsam mit dem Vizebürgermeister Lui Jianjun das Eröffnungsschild. Mit auf dem Bild sind (von links) Armin Schütz, der Geschäftsführer von Grünbeck China und Franz Josef Pschierer, bayerischer Staatssekretär für Wirtschaft und Technologie.

Bild: Grünbeck

Anspruch von Grünbeck ist es, dass Menschen weltweit hygienisch einwandfreies Wasser zur Verfügung steht. Mit Know-how, Produkten und Kommunikation setzen wir als Wasseraufbereitungsspezialist alles daran, dieses Recht umzusetzen und langfristig zu erhalten. Unser Leitspruch lautet folgerichtig: „Wir verstehen Wasser.“ In diesem Sinn entwickeln die Grünbeck-Teams couragiert ein innovatives Angebot zur Wasseraufbereitung, das Haushalte, Gewerbe und Industrie mit qualitativ exzellentem Wasser versorgt. In der Grünbeck-Firmengruppe arbeiten 800 Experten, die ihr Wasserwissen teilen wollen. Sie sprechen mit den Kunden, um deren Bedürfnisse klar zu verstehen. Als Ergebnis steht ein kontinuierlich steigender Umsatz von derzeit jährlich rund 140 Millionen Euro.